

(19)



Europäisches Patentamt
European Patent Office
Office européen des brevets



(11)

EP 0 810 328 A3

(12)

EUROPÄISCHE PATENTANMELDUNG

(88) Veröffentlichungstag A3:
12.08.1998 Patentblatt 1998/33

(51) Int Cl. 6: **E02D 17/08**

(43) Veröffentlichungstag A2:
03.12.1997 Patentblatt 1997/49

(21) Anmeldenummer: **97108785.3**

(22) Anmeldetag: **02.06.1997**

(84) Benannte Vertragsstaaten:
AT DE ES FR GB IT

(72) Erfinder: **Tritschler, Karl-Heinz
41836 Ratheim (DE)**

(30) Priorität: **31.05.1996 DE 19621826**

(74) Vertreter: **Freischem, Stephan, Dipl.-Ing.
Patentanwälte Freischem
An Gross St. Martin 2
50667 Köln (DE)**

(71) Anmelder: **Emunds & Staudinger GmbH
D-41836 Hückelhoven (DE)**

(54) Anschlag für eine Spreize einer Grabenverbauplatte

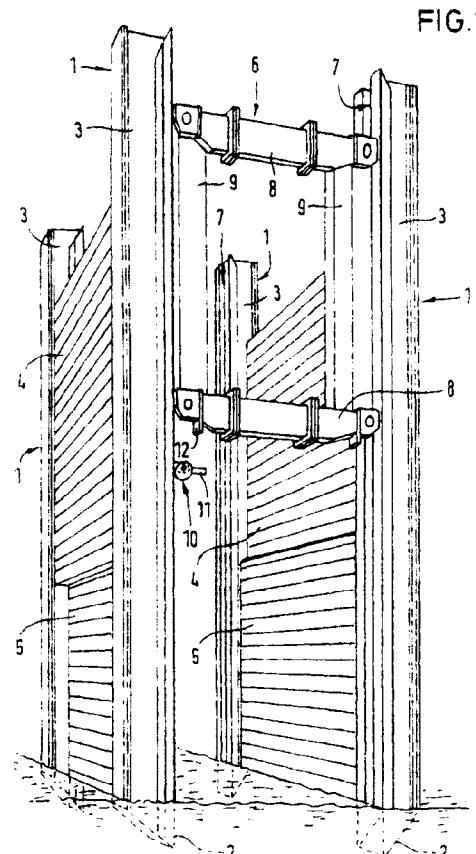
(57) Die Erfindung betrifft eine Vorrichtung zum Verbau tiefer Gräben, bestehend aus

- vertikalen Stützen (1), die paarweise einander gegenüberstehen, die an ihren Seiten Schiebeführungen (3) für Verbauplatten (4,5) aufweisen und die an ihren Innenseiten je eine innere Schiebeführung (7) für Spreizen (6) aufweisen,
- mindestens einer rahmenförmigen Spreize (6), die in den inneren Schiebeführungen (7) geführt ist,
- Verbauplatten (4,5), die in den seitlichen Schiebeführungen (3) geführt sind,
- mindestens einem an einer Stütze befestigbaren Anschlag für die Spreize.

Es soll eine Grabenverbau-Vorrichtung geschaffen werden, bei der der Anschlag leicht zu handhaben ist, wobei ein Durchbrechen einer Stützenwandung zur Fixierung des Anschlags nicht erforderlich ist.

Hierzu ist der Anschlag an der Stütze vertikal verschiebbar geführt und mit einer auf die Stütze wirkenden Bremsvorrichtung versehen ist. Vorzugsweise blockiert die Bremsvorrichtung durch Belastung aufgrund des vertikal nach unten auf den Anschlag wirkenden Gewichts der Spreize und wird durch Entlastung von dieser Gewichtskraft gelöst.

Alternativ ist die Bremsvorrichtung direkt in die Spreize integriert.



EP 0 810 328 A3



Europäisches
Patentamt

EUROPÄISCHER RECHERCHENBERICHT

Nummer der Anmeldung
EP 97 10 8785

EINSCHLÄGIGE DOKUMENTE			KLASSIFIKATION DER ANMELDUNG (Int.Cl.6)
Kategorie	Kennzeichnung des Dokuments mit Angabe, soweit erforderlich, der maßgeblichen Teile	Betreff Anspruch	E02D17/08
D,A	EP 0 475 382 A (HESS WILHELM) 18.März 1992 * das ganze Dokument *	1,2	E02D17/08
A	DE 31 17 954 A (H S GIKEN KOGYO CO) 28.Januar 1982 * Seite 5, Zeile 24 - Seite 8, Zeile 11; Abbildungen 1-4 *	1,2	E02D17/08
A	DE 25 60 498 C (ISCHEBECK) 27.Juni 1985 * das ganze Dokument *	1,2	E02D17/08
A	EP 0 095 193 A (EMUNDS JOSEF) 30.November 1983 * Seite 2, Zeile 6 - Zeile 22; Abbildungen *	1,2	E02D17/08
A	US 5 513 555 A (PLANK MICHAEL J ET AL) 7.Mai 1996	1,2	E02D17/08
			RECHERCHIERTE SACHGEBiete (Int.Cl.6)
			E02D
Der vorliegende Recherchenbericht wurde für alle Patentansprüche erstellt			
Recherchenort	Abschlußdatum der Recherche	Prüfer	
DEN HAAG	17.Juni 1998	Blommaert, S	
KATEGORIE DER GENANNTEN DOKUMENTE			
X : von besonderer Bedeutung allein betrachtet	T : der Erfindung zugrunde liegende Theorien oder Grundsätze		
Y : von besonderer Bedeutung in Verbindung mit einer anderen Veröffentlichung derselben Kategorie	E : älteres Patentdokument, das jedoch erst am oder nach dem Anmeldedatum veröffentlicht worden ist		
A : technologischer Hintergrund	D : in der Anmeldung angeführtes Dokument		
O : nichtschriftliche Offenbarung	L : aus anderen Gründen angeführtes Dokument		
P : Zwischenliteratur	& : Mitglied der gleichen Patentfamilie, übereinstimmendes Dokument		